

## Leipziger Kunstauction

9. Mai 1870.

[13410.]

Die reiche Kupferstichsammlung des Hrn. Museumsdirektor Ch. Schuhardt in Weimar. Kataloge durch R. Weigel's Kunsthandlung. Dr. Andreesen.

[13411.] Alle Disponenda

von Handlungen, welche in der bevorstehenden Oster-Messe keinen Saldo an uns zahlen, mithin für unsern Verlag sich nicht verwenden, verlangen wir hierdurch

bis zur Oster-Messe d. J.

zurück, und erklären dabei auf das bestimmteste, daß wir Alles, was bis dahin nicht in unseren Händen ist, später nicht mehr zurücknehmen, sondern auf dessen Bezahlung bis spätestens Mitte Juni d. J. bestehen müssen.

## Alle Handlungen

aber, welche ihr Conto nur durch Remittenden ausgleichen, ersuchen wir, die ihnen in der Folge etwa übertragenen Bestellungen auf Artikel unseres Verlages gegen baar zu beziehen, da eine weitere Fortführung der Rechnung dort, wo keine Verwendung für unsere Unternehmungen beliebt wird, ohne Zweck und Nutzen für beide Theile ist.

## Von Artikeln,

welche bereits im neuen Jahre (1870), gleichviel ob in Rechnung oder gegen baar, bezogen worden sind, können wir aus alter Rechnung

weder Remittenden noch Disponenden annehmen und gestatten, sondern würden erstere zurückgeben lassen, ohne eine weitere Garantie für deren richtige Weiterbeförderung zu übernehmen, letztere aber streichen, und uns die Beiträge beider in dieser Oster-Messe hierdurch erbitten.

Vorkommenden Fällen werden wir uns auf diese Anzeige beziehen und ohne jede Ausnahme darnach verfahren!

Leipzig, 16. April 1870.

Literarisches Institut.

**Keine Ueberträge.**

[13412.]

Bei Aufstellung der Zahlungs-Listen bitten wir zu berücksichtigen, dass wir die vollen uns treffenden Zahlungen erwarten und keinerlei Ueberträge gestatten können. Die Art und Weise unserer Geschäftsführung, mit welcher wir der vorgesetzten Behörde verantwortlich sind, nötigt uns zur stricten Durchführung dieser Bestimmung.

Berlin, im April 1870.

Verlag des königl. statist. Bureaus  
(Dr. Engel).

[13413.] Correcturen englischer Werke und Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Englische übernimmt

William Wrankmore in Leipzig,  
Theaterplatz 4, 2 Treppen.

[13414.] Zur Uebernahme von Commissionen sowie zur exacten Auslieferung von Verlagsartikeln empfiehlt sich unter billigen Bedingungen

Leipzig. G. Sinhuber.

## Die „Allgemeinen Anzeigen“,

[13415.] die mit Bewilligung des Herrn E. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte Betheiligung und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geachten Verlags-handlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunst-sachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareille-Zeile mit 16 N<sup>o</sup> netto baar.

Leipzig.

## Die Expedition.

Adolph Ruschpler.

[13416.] S. Berg in Bülow,

Annoncen-Expedition an sämmtliche Zeitungen, Zeitschriften, Fachjournale, Coursbücher &c. des In- und Auslandes, insbesondere an alle Mecklenburgischen Zeitungen und Localblätter zu den Originalpreisen ohne Nebenkosten.

für Bülow und Umgegend an den Volksfreund, Bülow-Schwaa: à Zeile einer Abendblatt.

Amts-Anzeiger für Bülow, Meckl. = Güstrow und Schwaa. 8 Pfg. Preuß.

[13417.] Heute sandte ich an meinen Commissiōnär Herrn Friedr. Boldmar in Leipzig meine Zahlungsliste nebst vollständiger Deckung. Sollte einer der Herren Verleger aus Versehen übergangen worden sein, so bitte ich um Nachricht, wonach Ausgleichung des Contos sofort erfolgen wird.

Sorau, den 26. April 1870.

Gustav Linke.

[13418.] W. Aarland,  
xylogr.-artist. Anstalt.  
Leipzig, Thalstr. 13.

[13419.] Auf die Saldi der Reuter'schen Werke können wir keine Ueberträge gestatten und deshalb nur denjenigen Handlungen weiter ausliefern lassen, welche in der nächsten Ostermesse rein und ohne Uebertrag ihre Rechnung bei uns saldiren.

Hinstorff'sche Hofbuchh. in Wismar.

Leipziger Börsen-Course  
am 28. April 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

## Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	{ k. S. 8 T.	143½ G
	{ l. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. i. 52½ fl. F. . . .	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ap. Pr. Ort. . . .	{ k. S. Va.	99½ G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 ap. Ladr. A 5 ap. . . .	{ k. S. 8 T.	111½ G
	{ l. S. 2 M.	110½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . .	{ k. S. 8 T.	57½ G
in S. W. . . . .	{ l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo. . . .	{ k. S. 8 T.	151½ G
	{ l. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ k. S. 7 T.	6. 25½ G
	{ l. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Fres. . . .	{ k. S. 8 T.	81½ G
	{ l. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. 8 T.	82½ B
	{ l. S. 3 M.	81½ G

## Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 Zpf. Brutto u. 1/20 Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 ap. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or" do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . .	—
Holland. Ducaten à 3 ap. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. do.	—
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenauweis à 1 u. 5 ap. do. do. do. à 10 ap. . . . .	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 ap. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,  
3) die Weimarsche Bank.

## Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Eröffnende Neugkeiten des deutschen Buchhandels.	—
Rezensionen-Verzeichniß. — Anzeigebatt Nr. 13304—13419. — Leipziger Börsen-Course am 28. April 1870.	—
Karland in Leipzig 13418.	Greven, W. in Gin. 13373.
Adolf & C. 13368. 13390.	Großmann 13313.
Anonyme 13307—8. 13399—	Grotz in B. 13306.
400. 13403. 13408.	Hachette & C. 13311. 13314.
Aypun in C. 13378.	Haeupter 13398.
Baste 13364.	Hartung in P. 13370.
Bath 13319.	Hände & Sp. 13407.
Beijers 13409.	Hebert 13382.
Berg in P. 13416.	Henschel 13327.
Brandstetter 13389.	Herröde 13371.
Braumüller & C. 13340.	Hinstorff in B. 13419.
Brügmann 13405.	Hoffmann in Stuttgart. 13328.
Büch. f. Staaten. u. Geist. 13343.	Hoffmann in B. 13380.
Büch. Sobu 13376.	Huch in D. 13324.
Gaisb. & C. 13332. 13387	Hunger in P. 13372.
— 88.	Jacobsohn & C. 13330. 13383.
Galte in P. 13329.	Institut, Liter. 13411.
Gapaun-Karlowa 13345.	Kanip' Sort. 13338. 13386.
Danner'sche Buch. in P. 13351.	Kak 13347.
Dunder, A. Berl. 13304.	Kestering 13404.
Eigendorf 13365.	Kienig 13375.
Ered. d. Allg. Anzeigen 13415.	Klingenberg in D. 13349.
Ferber in C. 13402.	Kortkampf 13396.
Gaebel 13353.	Kupfischk. Woe. 13354.
Geelhaar 13393.	Langewiesche in C. 13355.
Guentini 13350.	Laurp 13395.
	Lempertz 13352.
	Leoni in St. 13357.
	Scheibler 13309. 13317.
	Scheller 13394.
	Schmidt & v. S. 13321.
	Schroeder in P. 13379.
	Schulze in P. 13369.
	Schwabe in R. 13401.
	Seifer in P. 13335. 13337.
	13362.
	Sinhuber 13414.
	Stargardt 13360.
	Steiger 13361.
	Stiller in Sch. 13344.
	Strauß in P. 13336.
	Balentin 13377.
	Beit & C. 13320.
	Berl. d. fsl. statist. Bureaus
	13412.
	Bordini 13363.
	Biengen in Q. 13339.
	Wagner in P. 13322.
	Wallhäuser'sche Buch. 13381.
	Weidemann 13334.
	Weigelt's Kunstb. R. 13410.
	Wetzel 13406.
	Williams & R. 13346.
	Wohlgemuth 13323.
	Wrangmore in Leipzig 13413.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Strauß. — Commissiōnär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von V. G. Leubner.